

# INTERN

## NEUE WEGE IN DER SELBSTHILFE TIROL

### **Regelmäßige Netzwerkarbeit in den Regionen stärkt die Selbsthilfe in Tirol nachhaltig.**

Die SELBSTHILFE TIROL setzt zukünftig auf stärkere Vernetzung im Sozial- und Gesundheitsbereich. Der Dachverband organisiert mehrmals jährlich in Innsbruck Gruppensprechertreffen für alle Selbsthilfegruppen in Nordtirol.

In Kooperation mit dem Managementcenter Innsbruck (MCI) wurde eine Bedarfserhebung durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen deutlich, dass der Informationsaustausch und eine gute Zusammenarbeit auch in den umliegenden Regionen notwendig ist, um Betroffene und Angehörige besser unterstützen zu können.

Zweimal jährlich lädt der Dachverband SELBSTHILFE TIROL zukünftig zu den Treffen im Ober- und Unterland ein. Die ersten Netzwerktreffen fanden am 23. Mai 2017 in Kufstein sowie am 29. Mai 2017 in Landeck statt. Präsidentin Maria Grander und das Team der SELBSTHILFE TIROL waren sehr erfreut über die konstruktiven Beiträge in beiden Regionen.

Im Sozial- und Gesundheitsbereich aktive Personen, Selbsthilfegruppenmitglieder als auch interes-

sierte Personen nahmen an den Veranstaltungen teil. Die ersten Treffen wurden zum Kennenlernen genutzt, und mittels einer moderierten Diskussion konnten der Bedarf in den Regionen, vorhandene Ressourcen und Wege der zukünftigen Zusammenarbeit besprochen werden. Sowohl Vorstand als auch das Team rund um die Geschäftsstellenleiterin Barbara Vantsch sind davon überzeugt, dass regelmäßige Netzwerkarbeit in den Regionen die Selbsthilfe in Tirol nachhaltig stärkt und dadurch neue Wege in Kooperation mit anderen Systempartnern beschritten werden können. (LH)

### Ziele

- Austausch der Selbsthilfegruppen
- Zielführende Zusammenarbeit mit Systempartnern des Gesundheits- und Sozialwesens in den Regionen (z.B.: Krankenhäuser, Gesundheits- und Sozialsprengel, etc.)
- Herausforderungen, Spannungsfelder und Chancen frühzeitig erkennen
- Nachhaltige Weiterentwicklung der Selbsthilfe

### Weitere Termine

- 16. Oktober 2017 Landeck
- 24. Oktober 2017 Kufstein



Präsidentin Maria Grander und Geschäftsstellenleiterin Barbara Vantsch (li.) freuen sich mit aktiven Mitarbeiterinnen sozialer Gruppierungen und Selbsthilfegruppen über die gelungene Auftaktveranstaltung in Kufstein.

## Zweites Gruppensprechertreffen

Das zweite Gruppensprechertreffen am 12. Juni 2017 verlief für alle TeilnehmerInnen und für das Organisationsteam sehr zufriedenstellend. Geschäftsstellenleiterin Barbara Vantsch informierte über das erfolgreich gestartete Projekt „Regionales Netzwerkmanagement“ der SELBSTHILFE TIROL.

Im Weiteren wurden Vorschläge für Seminarthemen im Jahr 2018 gesammelt und über vergangene Veranstaltungen, aktuelle Projekte, Neuigkeiten und zukünftige Vorhaben im Dachverband SELBSTHILFE TIROL informiert.

**Dr. Gerhard Wagner**, operativer Geschäftsführer der Gesellschaft für Psychotherapeutische Versorgung Tirols (Ges.f.P.V.T) stellte im Rahmen eines ausführlichen Vortrags das Angebot der Psychosozialen Beratung der TGKK sowie das Modell Tirol vor.



Nach einer kleinen Pause mit Buffet informierte Lorena Holzmann über das neue Programm der SELBSTHILFE TIROL „Die bewegte Selbsthilfe“. Ab September 2017 wird die Gesundheit jeden ersten Mittwoch im Monat bewusst und aktiv gestärkt und gemeinsam trainiert. Alle Interessierten



sind herzlich dazu eingeladen, sich zum Bewegungsprogramm anzumelden.

Der anschließende Austausch über Neuigkeiten in den Gruppen war für alle TeilnehmerInnen sehr spannend und ermöglicht eine konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der SELBSTHILFE in Tirol. Barbara Vantsch erklärte die Erstellung und Beantwortung von Terminumfragen mittels „Doodle-Umfrage“.

Abschließend hatten alle TeilnehmerInnen die Möglichkeit, ihre Anregungen und Wünsche in Feedbackbögen schriftlich zu vermerken. Es ist den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle ein großes Anliegen, die Gruppensprechertreffen gemeinsam zu gestalten und mithilfe der Rückmeldungen der TeilnehmerInnen eine Weiterentwicklung und Verbesserung zu ermöglichen.

Sehr erfreulich waren die positive Stimmung, die interessanten Beiträge und die aktive Teilnahme der GruppensprecherInnen. (LH)

## Fortbildung für Mitglieder

**„Axetasy – Das Begeisterungskonzept“ mit Dr. Axel Mitterer**

Das Seminar mit dem Akad. Mentalcoach Dr. Axel Mitterer hat bei den TeilnehmerInnen überaus großen Anklang gefunden.

Das Seminar bestand aus zwei Teilen: ein ganzer Tag im Mai und ein halber Tag im Juni.

In der Zeit zwischen den Seminaren durften die

TeilnehmerInnen sich direkt an den Referenten wenden, um persönliche Anliegen zu klären.

Der Wunsch nach einer Fortsetzung mit dem Referenten wurde mehrmals ausgesprochen. (BV)

In Kooperation mit:



## Ausstellung „Barrierefreiheit“



Das Team der SELBSTHILFE TIROL besuchte am Mittwoch, 14. Juni 2017, im Landhaus die Ausstellung „AccessAbility – Barrierefreiheit“.

Mit großem Interesse haben wir uns die Geschichten von vierzehn Personen aus Schweden angehört. Herausforderungen, Träume und vielfältige Lebensgeschichten werden anhand von Fotografien des schwedischen Fotografen Markus Marcetic künstlerisch und aussagekräftig dargestellt.

Mit Unterstützung der Schwedischen Botschaft hat der ÖZIV Tirol die Ausstellung um sechs wei-

tere Portraits von Menschen mit Behinderungen aus Tirol, aufgenommen vom Tiroler Fotografen Gerhard Berger, ergänzt.

Die Botschaft der Ausstellung: Internationale Rechte von Menschen mit Behinderung sollen aufgezeigt, wahrgenommen und umgesetzt werden. Die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen einzelner Personen sind ein Aufruf zur Achtung der Menschenrechte.



Eine gelungene, informative und berührende Ausstellung, die zum Nachdenken anregt. (LH)

## Aus den Gruppen

### Selbsthilfegruppe „memory“ in den Kristallwelten



Schon lange geisterte in unserer Gruppe die Idee, das Treffen vor der Sommerpause als Ausflug zu gestalten. Heuer hat es sich dann ergeben: In Fahrgemeinschaften ging es in die Kristallwelten nach Wattens.

Großer Dank gehört hier Frau Mag. (FH) Renate Gröber-Binder von der Fa. Swarovski, die uns die Eintrittskarten zur Verfügung stellte.

Und es war wirklich ein Erlebnis. Einmal die Sorgen um Angehörige und liebe Menschen beiseite stellen und sich von der glitzernden, funkelnden Phantasiewelt des Riesen in den Bann ziehen lassen, staunen und einfach nur schauen.

Zeit für Gespräche gab es aber auch: vor dem Besuch der Kristallwelten und danach im Cafe.

So gehen wir jetzt bis 11. September 2017 in eine kurze Pause, in der wir uns gerne an die schillernde Welt im Bauch des Riesen erinnern werden.

*Text und Foto: Monika Halbwirth, memory*



## Aktuelles / Termine

Datum	Veranstaltung	Ort
06.09.2017 04.10.2017 jeweils 14:00–15:15	„Die bewegte Selbsthilfe“ Trainerin: Lorena Holzmann, BA	SELBSTHILFE TIROL Innrain 43, 6020 Innsbruck
29.09.2017 13:00–17:00	Einführungskurs Nordic Walking Trainer: Mag. Klaus Griesser	 SELBSTHILFE TIROL Innrain 43, 6020 Innsbruck
06.10.2017 14:30–18:00	Drittes Gruppensprechertreffen	SELBSTHILFE TIROL Innrain 43, 6020 Innsbruck
13.10.2017 14:30–18:30	Social Media Referent: Emir Handzo BSc	 SELBSTHILFE TIROL Innrain 43, 6020 Innsbruck
16.10.2017 15:00–18:00	Regionales Netzwerktreffen Landeck	Sozialsprengel Landeck Schulhausplatz 9, 6500 Landeck
24.10.2017 15:00–18:00	Regionales Netzwerktreffen Kufstein	Sozialsprengel Kufstein Münchnerstraße 5, 6330 Kufstein

### Was sind Case Manger?

Ein Unfall oder eine schwere Erkrankung kann Betroffene mit schwerwiegenden Problemen konfrontieren.

Case Manager sind speziell ausgebildete Mitarbeiter der Sozialversicherungsträger, die sich um Versicherte in Existenz bedrohenden Situationen bzw. in besonders berücksichtigungswürdigen Lebenssituationen mit multiplem Versorgungs- und Hilfebedarf bemühen.

Multipler Versorgungsbedarf ist dann gegeben, wenn sowohl gesundheitliche, medizinische als auch wirtschaftliche, berufliche und soziale Einschränkungen zusammentreffen.



Gudrun Heegemann, Rechnungsprüferin der SELBSTHILFE TIROL, überraschte die Damen in der Geschäftsstelle mit einem wunderschönen Blumengruß. Danke!

Das Büro des Dachverbandes SELBSTHILFE TIROL ist  
vom 7. bis 20. August 2017 geschlossen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und sozialen Netzwerkpartnern einen erholsamen Sommer.

### IMPRESSUM

**Medieninhaber/Herausgeber:** SELBSTHILFE TIROL  
Dachverband der Tiroler Selbsthilfvereine & -gruppen im Gesundheits- und Sozialbereich  
(<http://www.selbsthilfe-tirol.at/generated-content/impressum>)  
**ZVR:** 242499369

**Anschrift:** Innrain 43, A-6020 Innsbruck,  
**Tel:** 0512/577198, **Fax:** 0512/564311  
**E-Mail:** [dachverband@selbsthilfe-tirol.at](mailto:dachverband@selbsthilfe-tirol.at)  
**Web:** [www.selbsthilfe-tirol.at](http://www.selbsthilfe-tirol.at)

**Redaktionsteam:** Barbara Vantsch (BV), Lorena Holzmann (LH), Heidi Kostenzer (hk); ausgenommen namentlich gekennzeichnete Beiträge

**Layout:** Heidi Kostenzer; **Fotos/Druck:** SELBSTHILFE TIROL  
Angaben und Daten werden nach bestem Wissen und Gewissen überprüft, dennoch kann eine Gewähr für deren Richtigkeit nicht gegeben werden; jede Haftung ist ausgeschlossen.

[www.selbsthilfe-tirol.at](http://www.selbsthilfe-tirol.at)  
Tel 0512 57 71 98 Fax 0512 56 43 11  
E-Mail [dachverband@selbsthilfe-tirol.at](mailto:dachverband@selbsthilfe-tirol.at)

#### BÜROZEITEN

Mo - Fr 08.30 - 12.00 Uhr  
Mo, Di und Do nachmittags nach Vereinbarung

#### REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:  
25. Oktober 2017

Absender:  
SELBSTHILFE TIROL  
Innrain 43  
A-6020 Innsbruck